

Ammerer

Digitaldruck Finishing auf der Zielgeraden

Das Familienunternehmen Ammerer beschäftigt sich nun schon seit längerer Zeit mit dem Handling von Papier. Tatsächlich sind Papierverarbeitungssysteme nicht erst seit dem Digitaldruck-Boom eine enorm wichtige Komponente. Auf der Print & Sign gibt es einige Highlights des Lieferanten zu sehen.

Ammerer Papierverarbeitungssysteme, ist seit über 35 Jahren damit beschäftigt, den Kunden beste Lösungen für den Umgang mit Bedruckstoffen anzubieten. Österreichweit, von Niederlassungen in Linz und Wien operierend. Neben den Office-Solutions sind es aber Installationen rund um den Digitaldruck, die es dem Unternehmen besonders angetan

Vertriebsprogramm die Inkjet-Adressiersysteme von Rena, die Aktenvernichterpalette von Geha-Primo, die Kuvertiersysteme und Reisser von Hefter Systemform aber auch zahlreiche weitere Produkte. Anlässlich der Print & Sign wird Ammerer unter anderem folgende Systeme präsentieren: Rena DDP, ein Desktop Drucker mit der Leistungsfähigkeit von professionellen



Karl Ammerer setzt auf Erfahrung und Professionalität in Sachen Weiterverarbeitung und Papierhandling.

haben. „Gerade hier ist optimale Beratung, bester Support und natürlich punktgenaue Lösung gefragt, die neben Flexibilität auch Beständigkeit erfordern“, erklärt Geschäftsführer Karl Ammerer die Philosophie.

Systemdruckmodulen auf der Basis der Tintenstrahl-Drucktechnologie von HP (siehe auch letzte Ausgabe von P&P).

Eine breite Palette

Als führendes Unternehmen vertritt Ammerer heute so namhafte Hersteller wie Duplo mit seinen digitalen Vervielfältigungssystemen, Zusammentrag-, Falz- und Finishing- Systemen; die Heft-/Falz-, Rill- und Papierbohrmaschinen von Nagel oder auch die Binde- und Laminiertechnologie von GBC. Weiters befinden sich im

Ammerer gegen Flaschenhälse

Der eingangs erwähnte Focus rund um den Digitaldruck wird sich in der Präsentation zahlreicher Bindesysteme niederschlagen. Ganz gleich, ob Thermobindung, Effektbindungen, Spiralbindungen oder das wichtige Stanzen – „Wir haben die Lösung!“ so Karl Ammerer im O-Ton. Dazu gehören auch Falzen und Rillen, ein gerade bei höheren Papier-Grammaturen

unabdingbarer Arbeitsschritt, zu dem das Unternehmen Lösungswege offeriert, die den „Flaschenhals“ Print-Finishing bestens bewerkstelligen.

Durch die Repräsentanz von Hefter-Postbearbeitungssystemen wird Ammerer den Anforderungen des Direct-Mail-Marktes gerecht, der gerade durch den Digitaldruck einen Aufwärtstrend erlebt hat. Vom Tischkuvertierer bis hin zu großen stationären Anlagen reichen hier die maßgeschneiderten Lösungen.

Multifunktionaler Docucutter

Der „Docucutter“ von Duplo ist ein weiteres Highlight, wobei hier besonders die DC 545 HC hervorzuheben ist. Dieser Slitter/Creaser/Trimmer ist ein multifunktionelles Gerät für die Endverarbeitung von digitalen Drucken.

Als weltweit einzigartiges Produkt kombiniert die DC-545HC eine Fülle von Funktionen in nur einem Gerät, und ermöglicht die Durchführung in nur einem Arbeitsgang: Beschneiden, Schneiden, Rillen – „all in one“. Der Duplo DocuCutter kann noch mit weiteren Innovationen aufwarten, darunter die sehr interessante Lösung rund um mögliche Sujet-Verschiebungen während des digitalen Drucks. Hier hilft man sich mit optischen Markierungen, die von der Maschine erkannt werden und mögliche Differenzen durch den Papierlauf in der Druckmaschine im Finishing ausgleichen kann. Der Duplo DocuCutter DC-545 HC eignet sich für eine Vielzahl von Anwendungen, beginnend bei Visit- und Grußkarten über Folder und Prospekte bis hin zu Paperback-Einbänden. Last-not-least lassen sich abfallend bedruckte Bögen auch bei Farbvollflächen bestens auf das Endformat bringen, ganz ohne die leidigen Einrisse im applizierten Toner. Ein Thema, das viele Digitaldruck-Produzenten und Finisher ebenfalls sehr interessieren wird. Fazit: Kosteneinsparung, Terminoptimierung und Qualitätsverbesserung sind die angenehmen Resultate. ✓